

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950097
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Goethestraße 9
Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 621a

Kurzcharakteristik

Mietvilla; markanter historisierender Bau mit teilweise aufwändiger Fassadengestaltung, darunter Muschelmotive, Seitenrisalit durch große Lukarne im Dach betont, seitlich hölzerne Veranda, baugeschichtlich bedeutend, dabei Aufwertung durch Situierung im Gefüge gleichartiger und etwa gleichzeitig entstandener Bauten

Denkmaltext

Zweigeschossiges „Villengebäude“ (Bauakte) mit zweiachsigem Seitenrisalit links in der vierachsigen Straßenansicht und einem Pyramidenstumpfdach mit großer Lukarne. Eine hölzerne Veranda in der linken Seitenansicht. Aufwendige Fensterverdachungen im Erdgeschoss mit Muschelwerk und Köpfen, besonders der Segmentgiebelverdachungen im Risalit. Ein Putzbau mit Bruchsteinsockel und Sandsteineinfassungen der Fenster, schiefergedecktes Walmdach.

1895 errichtet für den Bauunternehmer Moritz Philipp nach einem Entwurf von Carl Käfer.
 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

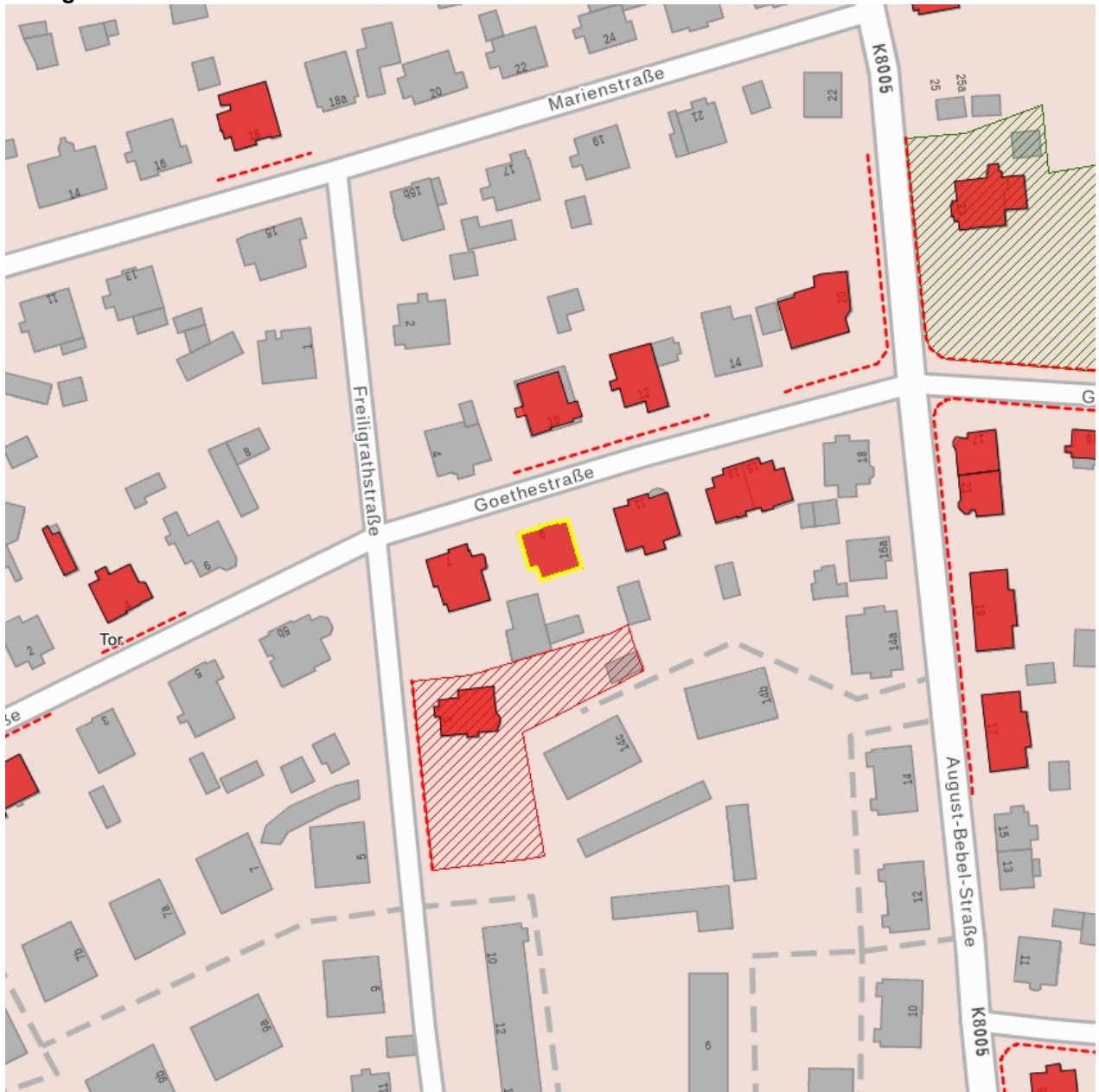
Datierung 1895 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 734 283
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

